

## SZENE 16 • NUMMER 7

# Fotos an der Wand

Hilde lädt dich zu ihrem starken schwarzen Tee ein. Eine Wand ihres Wohnzimmers ist voller Familienfotos: ihr Sohn, ihre Tochter, ihr verstorbener Mann, Lotte und Lottes kleiner Bruder.

## LÖSUNGEN

---

### HÖREN & VERSTEHEN

**L1) WER SAGT DAS:** 1b, 2a

**L2) WAS BEDEUTET DAS:** 1a, 2b

**L3) WIE SAGT MAN DAS:** 1c, 2c

**L4) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE:** Und der junge Mann da? Wer ist das?, Mikesch, lass das Foto liegen!

**L5) WAS PASSIERT ZUERST:** 1: 31542

### Wörter: Fotos an der Wand

### WORTSCHATZ & SCHREIBEN

**W1) WAS BEDEUTET DAS?:** 1a, 2a, 3b, 4b, 5b, 6c

**W2) DIE WÖRTER IM ZUSAMMENHANG VERWENDEN:** 1: Familie, 1: Tochter, 1: Sohn, 1: Baby, 1: Eltern

**W3) MEINE FAMILIE:** 1: Familie, 2: Vater, 3: Bruder, 4: Baby

**W4) BEDEUTUNGEN VERBINDEN:** 1e, 2f, 3a, 4b, 5c, 6d

## Grammatik: Meine Familie, seine Familie

### GRAMMATIK

**G1) ERKENNE DIE NÜTZLICHEN FORMEN:** 1) Meine, 2) seine, 3) ihren, 4) meinen

**G2) BESITZER UND NOMEN SIND BEIDE WICHTIG:** 1b, 2b, 3a, 4c, 5a, 6a

**G3) EIN FAMILIENMITGLIED ODER EINE GRUPPE?:** 1a, 2c, 3b, 4b

**G4) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH:** 1: ihre, 1: meinen, 2: meine, 1: seine, 2: ihre, 1: Ihr, 2: Ihre

**G5) SETZE DIE AUSSAGE ZUSAMMEN:** Meine Eltern wohnen in Hamburg., Jonas sieht seinen Vater., Hilde zeigt ihren Mann auf dem Foto., Das ist Lottes Bruder.

**G6) ANTWORTE PASSEND ZUR SITUATION:** 1b, 2a

## Übersetzung

■ Guten Tag! Kommen Sie rein. Möchten Sie Tee?

○ Ja, gern. Danke.

■ Mein Tee ist schwarz und stark. Genau wie ich.

*Du nimmst einen Schluck.*

○ Oh! Der ist wirklich stark.

*Du schaust auf die Fotowand. Frau Brandt zeigt auf ein lächelndes Paar. Ein kleiner Rahmen ist zur Wand gedreht.*

○ So viele Fotos! Ist das Ihre Familie?

■ Ja. Mein Sohn und meine Tochter. Die Frau mit den langen Haaren ist Lottes Mutter.

○ Wie alt ist Ihr Sohn?

■ Fünfzig. Und meine Tochter ist vierundvierzig.

*Sie hält ein kleines altes Foto von einem lachenden jungen Mann und lächelt.*

○ Und der junge Mann da? Wer ist das?

■ Mein Mann. Auf dem Foto ist er zwanzig.

○ Wohnt er auch hier?

*Sie sagt es leise.*

■ Nein. Er lebt nicht mehr.

○ Das tut mir leid.

■ Danke. Er war ein guter Mensch.

■ Das ist Lotte mit ihrem Bruder. Er ist noch ein Baby.

○ Wie alt ist er?

■ Sechs Monate. Lotte ist neun, fast zehn.

■ Ihre Familie wohnt in Hamburg, nicht wahr?

○ Ja. Meine Eltern wohnen noch dort.

■ Aber hier sind Sie auch nicht allein. Sie haben uns und Mikesch.

*Mikesch stößt den umgedrehten Rahmen vom Regal. Er liegt mit der Bildseite nach oben da: ein zehnjähriger Junge mit dichtem, schwarzem Lockenhaar.*

○ Mikesch! Das Foto! Frau Brandt, wer ist der Junge darauf?

*Sie hängt den Rahmen wieder auf, mit der Bildseite zur Wand.*

■ Mikesch, lass das Foto liegen!

■ Möchten Sie noch Tee?

*Hilde hängt das Foto wieder auf, mit dem Gesicht zur Wand, und schenkt dir Tee nach. Mikesch sitzt im Regal und sieht dich an. Wer ist der Junge mit den schwarzen Locken?*